

## Basic Information

Inventory number	RPM_V 1826
Old inventory number	Auf der Karteikarte im mittleren Feld die Zahl "(94)".
Location	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
Object name	Fellbüchse
Place where collected	Afrika, Zentralafrika, Oberer Benue, Kamerun oder Nigeria
Materials	Not assigned
Dimensions	L: 10 cm
Parts	Einzelteil
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1882
Associated people and institutions	<a href="#">Afrikanische Gesellschaft in Deutschland</a>
Bundle	Konvolut von Ethnographica (31 Stück) aus der Sammlung, die Flegel auf seiner Expedition 1880-1882 zusammengestellt hatte
Type of object	Gebrauchsgegenstand, Behälter
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	Die Ziffer "94" auf der Karteikarte bezieht sich auf die Nummer 94, "Fellbüchse", auf der Liste mit den Flegel-Dubletten (Stadtarchiv Hildesheim Best. 741 Nr. 462, Liste (2-fache Ausfertigung) "Dubletten aus der Sammlung Flegel für Hildesheim Das Büchchen besteht aus hellem und dunklem Fell, wobei jeweils helle und dunkle Streifen einander abwechseln. Das Fell hat über die vergangenen 140 Jahre gelitten, sodass die Büchse in Plastikfolie eingeschweißt ist. Es wurde davon abgesehen, sie zum Fotografieren aus dieser Schutzhülle herauszunehmen.

## Documentation

<b>Year of arrival in the current collection</b>	1883 (im Inv.-Buch fälschlich 1882)
<b>Type of acquisition</b>	durch Kauf
<b>Acquired</b>	vermutlich Afrikanische Gesellschaft in Deutschland durch Vermittlung Hermann Roemers
<b>Previous owner</b>	Eduard Robert Flegel
<b>Provenance</b>	<b>Comments</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• 1883 acquired through Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) durch Kauf at/from vermutlich Afrikanische Gesellschaft in Deutschland durch Vermittlung Hermann Roemers.</li><li>• 1882 acquired through Eduard Robert Flegel (1852-1886) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannte Person am oberen Benue.</li></ul>	Hermann Roemer (Direktor des Städtischen Museums Hildesheim seit 1873) war Mitglied in mehreren Gesellschaften zur Erforschung Afrikas, so der "Deutschen Afrikanischen Gesellschaft" (Mitglied ab 1876) sowie der Nachfolgeorganisation "Afrikanische Gesellschaft in Deutschland" (Mitglied ab 1878), die Flegels Expedition (1880-1882, Adamaua und Niger-Benue-Gebiet) finanzierte. Es ist davon auszugehen, dass Hildesheim diesem Umstand die Objekte verdankt, die es 1883 aus der Slg. Flegel erwerben konnte.
<b>Editor's initials</b>	SL
<b>Transcript of inventory book entry</b>	Fellbüchse. Ob. Benue. Flegel 1882.
<b>Year of most recent editing</b>	2022
<b>Month of most recent editing</b>	04
<b>Status</b>	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Additional Information

---

PDF inventory book

[PDF](#)

---

Related literature

Stadtarchiv Hildesheim Best. 741 Nr. 462, Liste (2-fache Ausfertigung) "Dubletten aus der Sammlung Flegel für Hildesheim, E. J. 78.83"; Hafeneder, Wilfried (2008): "Deutsche Kolonialkartographie 1884-1919", Dissertation, München, Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen der Universität der Bundeswehr München, S. 37

---

Further objects of the collector/manufacturer in other collections / museums

Ethnologisches Museum Berlin (vormals: Königliches Museum für Völkerkunde Berlin)

---

Object URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm\\_v-1826/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/rpm_v-1826/)